

Hauptversammlung der OSRAM Licht AG

Rede von

Aldo Kamper
Vorsitzender des Vorstands der OSRAM Licht AG

16. Juni 2023

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre,
meine Damen und Herren,

herzlich willkommen zur Hauptversammlung der OSRAM Licht AG.

Ich freue mich, Sie auch im Namen meiner Vorstandskollegin Babette Fröhlich zur ersten Hauptversammlung in Präsenz seit der Corona-Pandemie begrüßen zu dürfen.

Es ist zugleich für mich persönlich die erste Hauptversammlung als neuer Vorstandsvorsitzender der OSRAM Licht AG.

Es freut mich, dass ich Sie heute an dieser Stelle über die Entwicklung unseres Unternehmens informieren darf.

Lassen Sie uns gemeinsam auf das vergangene Geschäftsjahr 2022 zurückblicken.

Es war durch die Fortsetzung der Integration von OSRAM in den am OSRAM-Konzern sowie den Abschluss weiterer geplanter Veräußerungen geprägt.

Ich werde Ihnen zunächst über die Entwicklungen im Zusammenhang mit der Integration von OSRAM berichten – bevor ich im Anschluss etwas näher auf die Geschäftsentwicklung eingehe.

Im März 2021 wurde der Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrag zwischen der ams Offer GmbH und der OSRAM Licht AG durch die Eintragung im Handelsregister wirksam.

Seitdem ist die OSRAM Licht AG in die Führungsstrukturen des ams OSRAM Konzerns eingebunden.

Durch den Ergebnisabführungsvertrag trägt die OSRAM Licht AG unmittelbar zum Gesamtkonzernergebnis der ams OSRAM Gruppe bei.

Auf Grundlage des Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrag erfolgte auch der Zusammenschluss von ams und OSRAM auf operativer Ebene.

Die Integration der beiden Unternehmen schreitet seitdem planmäßig voran.

Gemeinsame Projektgruppen setzten im vergangenen Geschäftsjahr die Optimierung von Prozessen und die Schaffung erwarteter Synergien fort, die sich im Geschäftsjahr vollständig nach Plan entwickelte.

Diesen Weg wollen wir auch im Geschäftsjahr 2023 konsequent weiter gehen.

Demgemäß orientiert sich der ams OSRAM Konzern an einer Finanzberichterstattungsstruktur mit den beiden Segmenten Semiconductors und Lamps & Systems, die die Geschäftsstruktur der ams OSRAM Gruppe widerspiegelt.

Da die Gesellschaft der OSRAM Licht AG zum Bilanzstichtag nicht mehr kapitalmarktorientiert war, nimmt die Gesellschaft Erleichterungen bei der Berichterstattung in Anspruch und verzichtet auf die Erstellung, Prüfung und Offenlegung eines Konzernabschlusses.

Denn die OSRAM Licht AG und ihre direkten und indirekten Beteiligungen werden in den IFRS Konzernabschluss der ams-OSRAM AG als oberstes Mutterunternehmen einbezogen.

Durch das Delisting der Aktien der OSRAM Licht AG vom regulierten Börsenhandel und eine Fokussierung der Finanzberichterstattung auf die Konzernmuttergesellschaft haben wir die Aufwände und die Komplexität im Unternehmen angemessen reduziert.

Dies war ein wichtiger Schritt in der Integration von ams OSRAM, über die ich nun gerne weiter berichte.

Zur Integration und Neuausrichtung von ams OSRAM zählt auch eine Straffung des Portfolios des integrierten Unternehmens, die wir im letzten Jahr wie angekündigt fortgesetzt haben.

Zu den Veräußerungen zählte der Verkauf von Fluence, dem Geschäftsbereich für Beleuchtungssysteme für die Pflanzenzucht, an Signify im Mai 2022 mit einem signifikanten Verkaufserlös von 272 Millionen USD.

Im Juli 2022 haben wir die Veräußerung der Geschäftseinheit „Automotive Lighting Systems“ an Plastic Omnium erfolgreich abgeschlossen. Dieses Geschäft für Fahrzeugbeleuchtungssysteme war aus der Auflösung des ehemaligen OSRAM Continental Joint Venture hervorgegangen.

Zudem wurde im Dezember 2022 die Veräußerung des Geschäftsbereichs für Architekturbeleuchtung „Traxon Technologies“ an die Prosperity Group vollzogen.

Des Weiteren wurden im Geschäftsjahr Vereinbarungen zur Veräußerung des Geschäftsbereichs „Digital Systems“ für LED-Treiber- und verwandte Systeme in Europa und Asien sowie des Geschäftsbereichs für Entertainment-Beleuchtung „Clay Paky“ unterzeichnet. Diese Veräußerungen wurden mittlerweile ebenfalls erfolgreich abgeschlossen.

Diese Transaktionen waren ein weiterer strategischer Schritt, um das Portfolio von ams OSRAM zu straffen und uns auf ausgewählte Kerntechnologien zu konzentrieren.

Mit den Abschlüssen der letzten Veräußerungen wurden alle nach dem Zusammenschluss geplanten Veräußerungen von Geschäften außerhalb unseres strategischen Fokus abgeschlossen und die geplante Portfolio-Neuaustrichtung erfolgreich umgesetzt.

Insgesamt beläuft sich der erwartete Gesamterlös für alle Veräußerungstransaktionen seit 2021 auf knapp 600 Millionen Euro.

Das ist ein äußerst positives Resultat angesichts eines Marktumfelds für solche Transaktionen, das im Laufe des Veräußerungsprozesses deutlich herausfordernder wurde, sowie der geringen oder negativen zugrundeliegenden Profitabilität einiger dieser Geschäftsbereiche.

Wir sind somit sehr zufrieden mit dem Ergebnis und dem zügigen Abschluss dieser Transaktionen.

Meine Damen und Herren,

die Hauptversammlung der OSRAM Licht AG hat am 23. Februar 2021 beschlossen, das Geschäftsjahr der Gesellschaft auf das Kalenderjahr umzustellen – beginnend mit dem 1. Januar 2022.

Mein heutiger Bericht umfasst somit das abgelaufenen Geschäftsjahr 2022 vom 1. Januar bis 31. Dezember 2022.

Der Aufsichtsrat hat die vom Vorstand aufgestellten Jahresabschlüsse der OSRAM Licht AG für das Geschäftsjahr 2022 gebilligt.

Aufgrund des Ergebnisabführungsvertrags mit der ams Offer GmbH weist die OSRAM Licht AG keinen Bilanzgewinn aus.

Als Aktionäre erhalten Sie allerdings die vertraglich zugesicherte jährliche Ausgleichszahlung von € 2,24 netto je Aktie.

Das Grundkapital der Gesellschaft wie auch der Bestand eigener Aktien haben sich im Berichtszeitraum nicht verändert.

Die heutige Hauptversammlung sieht daher keine etwaigen Beschlüsse vor.

Lassen Sie mich nun die Geschäftsentwicklung des vergangenen Jahres betrachten.

Sie war durch die wirtschaftlichen Folgen des Ukraine-Krieges, der steigenden Inflation und des steigenden Zinsniveaus geprägt.

Während die wirtschaftlichen Auswirkungen der Covid-Pandemie im Laufe des Jahres 2022 in einigen wichtigen Märkten weltweit deutlich abnahmen, war der Einfluss auf die Wirtschaftslage im Raum China weiterhin von Bedeutung. Insbesondere führten dort Lockdowns im Jahresverlauf zu einer Abschwächung des Wirtschaftswachstums.

Das Geschäftsjahr war zudem durch Herausforderungen in unserem Geschäft geprägt, mit einem schwierigen Marktumfeld insbesondere in der zweiten Jahreshälfte.

Wie Sie eventuell mitverfolgt haben, war das vergangene Jahr von anhaltenden Ungleichgewichten in den Lieferketten der weltweiten Automobilindustrie bestimmt, die erhebliche Auswirkungen auf den Automotive-Markt und unser Automotive-Geschäft hatten.

Diese Situation bestimmte insbesondere das erste Halbjahr 2022. Im zweiten Halbjahr kam es zu umfangreichen Anpassungen der Lagerbestände in unserer nachgelagerten Lieferkette vor dem Hintergrund einer sich eintrübenden konjunkturellen Entwicklung. Diese führten zu negativen Volumeneffekten im Automobilgeschäft.

Trotz der erwähnten schwierigen Rahmenbedingungen kann ich sagen, dass unser Automobilgeschäft im vergangenen Jahr eine insgesamt solide operative Performance gezeigt hat, während im zweiten Halbjahr das Management der Lagerbestände innerhalb des Sektors im Zentrum unserer Aufmerksamkeit stand. Dabei lieferte unser Ersatzmarkt-Geschäft für herkömmliche Automobillampen - auch im Umfeld des letzten Jahres - einen insgesamt sehr attraktiven Beitrag zu unserem Automobilgeschäft.

Wir haben unseren Kunden auch im vergangenen Jahr zahlreiche Produktinnovationen vorgestellt. Als Beispiel für eine besondere

technologische Innovation im Bereich Automotive möchte ich die intelligenten Multipixel-Scheinwerfer-LED EVIYOS nennen.

Mit EVIYOS bieten wir eine neue Generation hochauflösenden, adaptiven Fernlichts. Beim dynamischen Fahrlicht kommen intelligente Multipixel-Scheinwerfer mit zahlreichen Lichtpunkten zum Einsatz. Die Technologie hinter diesen adaptiven LED-Scheinwerfern wird immer leistungsfähiger und ermöglicht es, flexibel auf den Gegenverkehr zu reagieren oder Verkehrsschilder und Personen besser auszuleuchten. So schalten die neuartigen Scheinwerfer einzelne Pixel automatisch ab, um den Gegenverkehr nicht zu blenden.

Unsere EVIYOS-Technologie erhöht die Zahl der Pixel von derzeit wenigen Dutzend auf rund 25.000. Das erlaubt nicht nur eine deutlich bessere Adaption der Scheinwerfer, sondern auch die Projektion von Warnsymbolen auf die Straßenoberfläche - nicht nur für die Fahrzeuginsassen, sondern auch für andere Verkehrsteilnehmer.

Daneben blieben wir auch im Ersatzmarkt mit Innovationen aktiv. So zum Beispiel als erster im europäischen Markt jetzt legal einsetzbare LED-Ersatzlampen für zahlreiche Fahrzeuge, die Halogenlampen mit längerer Lebensdauer und höherer Leuchtkraft ersetzen können.

In unserem Industriegeschäft erzielten wir im Jahr 2022 insgesamt sehr solide Ergebnisse. Unser breites Angebotsspektrum für

Industrieanwendungen erfuhr im Großteil des Jahres eine höhere Nachfrage als im Vorjahr..

Die für uns wichtigsten Industriemärkte entwickelten sich bis in die zweite Jahreshälfte gut, darunter industrielle LED Beleuchtung und LED-Komponenten für die Pflanzenzucht. Zum Jahresende hin verschlechterte sich die Nachfrageentwicklung in mehreren Industriemärkten aufgrund der negativen konjunkturellen Trends jedoch merklich.

Als ein typisches Beispiel einer Produktinnovation, die wir im vergangenen Jahr im Bereich Industrie vorgestellt haben, kann ich auf die Oslon Square Batwing LED-Produktfamilie verweisen. Als weltweit erste LED-Familie für Pflanzenzucht-Anwendungen mit einer innovativen Optik stellt sie eine optimale und energieeffiziente Verteilung des abgestrahlten Lichts und so bessere Wachstumsergebnisse sicher. Die neu vorgestellten Produkte erhielten bereits mehrere Auszeichnungen innerhalb der Branche.

Zugleich können wir die LED-Familie künftig auch mit eigenen sog. Spektralsensoren zur Lichtanalyse kombinieren und so eine gezielte Optimierung der Lichtspektren in der Pflanzenbeleuchtung bieten.

Um unsere Wettbewerbsfähigkeit für die Zukunft auszubauen, haben wir auch 2022 im gesamten Konzern und in Tochtergesellschaften

der OSRAM Licht AG umfangreiche Forschungs- und Entwicklungs-Investitionen getätigt. Wir werden unsere führende Stellung bei leistungsfähigen LED-Technologien weiter stärken und Innovationen vorantreiben.

Dazu zählen besonders die intensiven Forschungs- und Entwicklungs-Aktivitäten für unsere führende MicroLED-Technologie für LEDs kleinster Strukturgröße. Diese Technologie wird die Grundlage für die Displays der nächsten Generation bilden, zum Beispiel für mobile Geräte. Für diese hochinnovative Technologie sehen wir exzellente mittel- und langfristige Wachstumsmöglichkeiten.

Eng verknüpft ist diese Technologie mit unserer sehr umfangreichen Investition in die branchenweit erste 8 Zoll LED Fertigung, die wir derzeit in Malaysia am bestehenden Konzernstandort aufbauen. Im vergangenen Jahr haben wir hierfür bereits erheblich in den Bau des Fertigungsgebäudes investiert. Im laufenden Jahr planen wir eine Fortsetzung in bedeutendem Umfang für die technische Ausstattung des Gebäudes sowie für Wafer-Fertigungsanlagen..

Daneben erweitern und modernisieren wir unsere LED-Waferfertigung in Regensburg, an der komplementär zu Malaysia neue Kapazitäten entstehen.

Meine Damen und Herren,

Nachhaltigkeit steht für uns für den langfristigen Erfolg unseres Unternehmens.

Diesen erreichen wir, indem wir gleichermaßen einen Mehrwert für unser Unternehmen, unsere Kunden, unsere Stakeholder und die Gesellschaft schaffen.

Entlang unserer Wertschöpfungskette achten wir auf einen verantwortlichen Umgang mit Ressourcen, den Umweltschutz, attraktive Arbeitsbedingungen, Gesundheitsschutz und Arbeitssicherheit sowie die Einhaltung der Menschenrechte.

Wir orientieren uns an den 17 Nachhaltigkeitszielen der Vereinten Nationen und richten als Unterstützer des UN Global Compact unsere Geschäftstätigkeit und unsere Nachhaltigkeitsstrategie an dessen Prinzipien aus.

Im Rahmen unserer ESG Strategie haben wir 2022 erste klare Ziele für die gesamte ams OSRAM Gruppe formuliert.

Im Bereich Klima haben wir uns das Ziel gesetzt, CO₂-Neutralität unserer eigenen Geschäftstätigkeit bis 2030 zu erreichen.

So werden wir beispielhaft den Einsatz ressourcenschonender und umweltfreundlicher Energien, der insgesamt bereits einen hohen

Anteil erreicht hat, durch großflächige Fotovoltaikanlagen auf der neuen Waferfertigung in Malaysia weiter ausbauen.

Beim Thema Vielfalt haben wir das Ziel, bis 2026 25 % der Führungspositionen in der gesamten Gruppe mit Frauen besetzt zu haben.

Auch für den Ausbau der Kreislaufwirtschaft in unserer Gruppe haben wir uns definierte Fortschritte in den kommenden Jahren vorgenommen

Lassen Sie mich nun zu den finanziellen Ergebnissen kommen.

Die finanziellen Ergebnisse und Kennzahlen beziehen sich auf den Jahresabschluss für die Einzelgesellschaft OSRAM Licht AG nach HGB. Dementsprechend verfügen diese Ergebnisse über eine eingeschränkte Aussagekraft, nachdem die OSRAM Licht AG und ihre direkten und indirekten Beteiligungen wie erwähnt in den IFRS Konzernabschluss der ams-OSRAM AG als oberstes Mutterunternehmen einbezogen werden.

Dieser Umstand wird bei einem genaueren Blick auf den geprüften HGB Jahresabschluss der OSRAM Licht AG ersichtlich, der als Holdinggesellschaft einen Umsatz von 0 Euro im Geschäftsjahr 2022 ausweist.

Im Geschäftsjahr 2022 verzeichnete die Gesellschaft einen Beteiligungsverlust von 0,3 Millionen Euro gegenüber 23,4 Millionen Euro im Rumpfgeschäftsjahr 2021 zuvor.

Der Verlust im Vorjahr war im Wesentlichen auf einen Einmaleffekt aus Wertberichtigung der Anteile an der ams OSRAM Automotive Lighting Systems GmbH zurückzuführen

Der Jahresfehlbetrag vor Verlustausgleich belief sich auf 25,9 Millionen Euro im Geschäftsjahr 2022 gegenüber 38,1 Millionen Euro im Rumpfgeschäftsjahr 2021.

Die bilanziellen Verhältnisse der OSRAM Licht AG zeigten insbesondere aufgrund der oben erwähnten Einbeziehung der Gesellschaft in den IFRS Konzernabschluss der ams-OSRAM AG keine wesentlichen Veränderungen gegenüber dem Vorjahr.

Die ausgewiesenen Forderungen bestehen gegenüber der Tochtergesellschaft ams Offer GmbH, zugleich nahm die Gesellschaft wie in den Vorjahren am konzernweiten „ams OSRAM Cash Management“-Verfahren teil.

Meine Damen und Herren,

lassen Sie uns noch kurz einen Blick nach vorn wagen

Für das Geschäftsjahr 2023 bestehen weiterhin erhebliche Unsicherheiten in Bezug auf die Entwicklung der Weltwirtschaft, des privaten Konsums und der weltweiten Industrieproduktion.

Diese Unsicherheiten spiegeln die anhaltenden Folgen des Ukraine-Krieges, die gestiegene Inflation und ein volatiles konjunkturelles Umfeld wider, mit unklaren Auswirkungen auf wichtige Volkswirtschaften und Regionen weltweit.

Wir sind von unserer starken Markt- und Technologieposition überzeugt. Und wir werden mittel- und langfristig von globalen Trends in unseren Märkten profitieren

Dazu gehören:

- die starke Zunahme von Elektronikanwendungen im Auto, die durch die Elektrifizierung im Automobilsektor nur noch rascher vorangetrieben wird;
- die weitere Digitalisierung des Alltags durch noch attraktivere Smartphones und Wearables;
- die umfassende Digitalisierung der industriellen Produktion;
- die Digitalisierung in der Agrarwirtschaft mit dem Einsatz spezieller Lichtcocktails für die Pflanzenzucht;
- und die Digitalisierung in der Medizin und Gesundheitsvorsorge

Als neuer CEO der OSRAM Licht AG und der ams OSRAM Gruppe liegt mein besonderer Fokus momentan darauf, gemeinsam mit dem Management Team unsere Strategie weiterzuentwickeln, um die Position von ams OSRAM dauerhaft zu stärken und zu verbessern.

Ich freue mich in diesem Kontext auf die Zusammenarbeit mit unserem neuen CFO der ams OSRAM Gruppe, Rainer Irle, der seine Tätigkeit in wenigen Wochen aufnimmt.

Meine Damen und Herren,

lassen Sie mich abschließend noch einen wichtigen Dank aussprechen:

Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind unser wichtigster Erfolgsfaktor.

Im Berichtszeitraum haben sie die zahlreichen Veränderungen mitgetragen.

Ihre Motivation, ihr Ideenreichtum und ihre Einsatzbereitschaft waren und bleiben für den gesamten ams OSRAM-Konzern und unsere Gesellschaft elementar wichtig.

Im Namen des Vorstands möchte ich daher unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für ihre hervorragende Leistung im Jahr 2022 herzlich danken!

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit, meine Damen und Herren, und zugleich im Namen des Vorstands herzlichen Dank für Ihre Teilnahme an der heutigen Hauptversammlung.